

Erläuterung:

Die Maßnahme „Neubau Rechenanlage, Rechengutpresse, Zulaufmessung, Geröllfang“ war ein Vorhaben über mehrere Jahre und u.a. Bestandteil des Wirtschaftsplanes 2023 im Budget Verbandskläranlage, Position 2.1 mit 1.600.000,00 €.

Die angesetzten Baukosten von 1.776.164,08 € (Vergabesumme) erhöhten sich mit der Schlussabrechnung um ca. 72.000 € und machten damit diese überplanmäßige Ausgabe erforderlich.

Die Vergabe der Bauleistung erfolgte durch die Verbandsversammlung am 23.06.22, die Planungsleistungen wurden 2020 / 2021 mit einem Honoraransatz von ca. 324.000 € vergeben. Im Vorfeld wurde eine Variantenuntersuchung / Studie und projektbegleitend verschiedene Baunebenleistungen wie z.B. Vermessungen, Baugrunduntersuchungen und Prüfstatik beauftragt.

Zum Baufortschritt und der Kostenentwicklung wurde in den Beratung des Verwaltungsrates sowie den Verbandsversammlungen informiert. Außerdem erfolgten per E-Mail Informationen zu den Nachträgen an die Mitglieder des Verwaltungsrates.

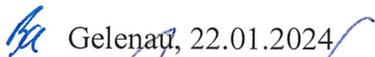
Für das Vorhaben wurde im Juni 2021 eine Förderung nach RL SWW 2016 bei der SAB beantragt, der Investitionszuschuss beträgt 50 % der förderfähigen Kosten, ein Zuwendungsbescheid über 690.000 € liegt vor.

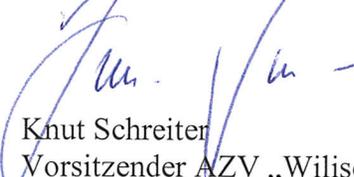
Mit dem Ergebnis der Ausschreibung im April 2022 erhöhten sich die Baukosten deutlich. Im Juni 2022 wurde bei der SAB ein Antrag auf Erhöhung der bewilligten Zuwendung gestellt, hier wurden Gesamtprojektkosten von 2.255.000 € angesetzt.

Die Baumaßnahme wurde im November 2023 fertiggestellt und incl. aller Planungs- und Baunebenkosten mit 2.280.635,69 € abgerechnet.

Gemäß Aussage der SAB erfolgt eine Entscheidung zur Erhöhung der bewilligten Zuwendung im Zuge der Verwendungsnachweisprüfung. Der Verwendungsnachweis wurde am 05.01.2024 zur Prüfung eingereicht.

Durch weniger benötigte Mittel bei der Kanalverlegung in der Drebacher Straße in Drebach / OT Venusberg kam es zu keinen Liquiditätsproblemen, die Einhaltung des Gesamt- Budgets war zu jeder Zeit gesichert.

 Gelenau, 22.01.2024


Knut Schreiter
Vorsitzender AZV „Wilischthal“